

Unterrichtsinhalte in der Sekundarstufe II im Fach Deutsch

Jahrgangsstufe	Unterrichtsvorhaben
EF	Ein zeitloses Thema – Gedichte aus verschiedenen Epochen, z.B. Liebeslyrik
	Die Welt auf der Bühne - Analyse einer dramatischen Ganzschrift von B. Brecht
	Medienlast und Medienlust im digitalen Zeitalter (Sachtexte)
	Die Welt erzählen - Analyse einer epischen Ganzschrift
	„Kannst du mich verstehen?“ – Im Labyrinth der Kommunikation (Sprachfunktionen und Kommunikation, Kommunikation durch Reden)
Q1 Grundkurs	Lyrik von der Romantik bis in die Gegenwart - „unterwegs sein“
	Sprache in politisch-gesellschaftlichen Verwendungszusammenhängen
	Idealismus versus Materialismus - das Menschenbild im Drama I: G.E. Lessing: Nathan der Weise
	Idealismus versus Materialismus - das Menschenbild im Drama II: G. Büchner: Woyzeck
Q2 Grundkurs	(Un)möglichkeiten der Verarbeitung von Wirklichkeit in epischen Texten I: R. Seethaler: Der Trafikant
	(Un)möglichkeiten der Verarbeitung von Wirklichkeit in epischen Texten II: Analyse einer weiteren Ganzschrift
	Mit Sprache die Welt entdecken – wie der Mensch zur Sprache kommt
	Begleitend in der Q1 und Q2: <ul style="list-style-type: none"> - Sprachgeschichtlicher Wandel - Sprachvarietäten und ihre gesellschaftliche Bedeutung - Komplexe Sachtexte - Sprachliches Handeln im kommunikativen Kontext - Information und Informationsdarbietung in verschiedenen Medien - Filmische Umsetzung einer Textvorlage (in Ausschnitten) - Bühneninszenierung eines dramatischen Textes
Q1 Leistungskurs	„unterwegs sein“- Lyrik vom Barock bis zur Gegenwart
	Sprache in politisch-gesellschaftlichen Verwendungszusammenhängen
	Filmische Verarbeitung von Wirklichkeit, z.B. Sean Penn: „Into the Wild“
	Idealismus versus Materialismus - das Menschenbild im Drama I: J. W. v. Goethe: Faust
	Idealismus versus Materialismus - das Menschenbild im Drama II: G. Büchner: Woyzeck
Q2 Leistungskurs	(Un)möglichkeiten der Verarbeitung von Wirklichkeit in epischen Texten I: A. Geiger: Unter der Drachenwand
	(Un)möglichkeiten der Verarbeitung von Wirklichkeit in epischen Texten II: Analyse eines weiteren Romans

	„Die Grenzen meiner Sprache sind die Grenzen meiner Welt?“ - Verhältnis von Sprache, Denken und Wirklichkeit
	Begleitend in der Q1 und Q2: <ul style="list-style-type: none"> - Sprachgeschichtlicher Wandel - Spracherwerbsmodelle und -theorien - Sprachvarietäten und ihre gesellschaftliche Bedeutung - Komplexe, auch längere Sachtexte - Poetologische Konzepte - Sprachliches Handeln im kommunikativen Kontext - Autor-Rezipienten-Kommunikation - Information und Informationsdarbietung in verschiedenen Medien - Bühnenszenierung eines dramatischen Textes - Kontroverse Positionen der Medientheorie

Stand: August 23